

© 71243

1. - 5. Jänner 1935.

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute und die folgenden Tage



Der neue grosse Erfolg!

Gastspiel Felix Bressart

Bouleboule gewinnt!

Ein heiteres Stück in vier Bildern von **Norbert Garai** und **Richard Arvan**
Regie: **Martin Wagner** Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Emile Bouleboule	Felix Bressart
Jeanette Martel	Dagny Servaes
Pierre	Georg Tauber
Paul Fouchard	Lothar Newalt
Josephine Fouchard	Sidonie Lorm
Aristide Meunier	Robert Valberg
Charles Duvoisin	Josef Zechell
Jacques Gauriot	Peter Prefes
Der Richter	Hans Raabe
Der Gerichtsdienner	Karl Monee

Spielt irgendwo bei Paris, in einer vergangenen Zeit

Die Worte des Liedes im 2. Bild stammen von **Friedrich Halm**, die Musik von **Fritz Kramer**
Kurze Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Bild

Schuhausstattung: Delfa, I., Rotenturmstraße 12 — Bilder: Würthle & Sohn, I., Weihburggasse 9 — Möbel: R. Groß, I., Bäckerstraße 2 — Augengläser: Kl. e. am, VII., Schottenfeldgasse 79 — Uhr im 2. Bild: Max Böhmel, IV., Margarethenstraße 18

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

NEUE PREISE

Kassapreise von 1 bis 9 Schilling

Im zwanglosen Abonnement von 50 g bis S 4'50



Sonntag, 6. Jänner 1935 (Heilige Drei Könige)

NACHMITTAGS



Der große Erfolg:

Was sagt Ihr zu Tom?

Ein Theaterstück für kleine und große Leute in 9 Bildern von **Fritz Popp** und **Erich S. Altendorf**
Musik von **Fritz Kramer**

In den Hauptrollen die 3 Wiener Wunderkinder: **Helli Servi**, **Georg Tauber**, **Heinz Tauber**
Regie: **Erich S. Altendorf** Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

(Besonders kleine Preise von 50 Groschen bis 4 Schilling)

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

6. Jänner 1935

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

8
UHR

Heute und die folgenden Tage
Der neue grosse Erfolg!

8
UHR

Gastspiel Felix Bressart Bouleboule gewinnt!

Ein heiteres Stück in vier Bildern von **Norbert Garai** und **Richard Arvan**

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Emile Bouleboule

Felix Bressart

Jeanette Martel

Dagny Servaes

Pierre

Georg Tauber

Paul Fouchard

Lothar Kewalt

Josephine Fouchard

Sidonie Lorm

Aristide Meunier

Robert Valberg

Charles Duvoisin

Josef Zechell

Jacques Gauriot

Peter Preses

Der Richter

Hans Raabe

Der Gerichtsdienner

Karl Monee

Spielt irgendwo bei Paris, in einer vergangenen Zeit

Die Worte des Liedes im 2. Bild stammen von **Friedrich Schalm**, die Musik von **Fritz Kramer**

Kurze Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Bild

NEUE PREISE

Kassapreise von 1 bis 9 Schilling

Im zwanglosen Abonnement von 50 g bis S 4.50

1/2 5
UHR

Sonntag, 6. Jänner 1935 (Heilige Drei Könige)

NACHMITTAGS

Gastspiel **Gisela Werbezirk**

1/2 5
UHR

Zum vorletzten Male: Die führende Marke

(Besonders kleine Preise von 50 Groschen bis 4.50 Schilling)

Montag, den 7. Jänner 1935, Anfang 8 Uhr:

Letztes Gastspiel Gisela Werbezirk Die führende Marke

Dienstag, den 8. Jänner 1935 und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Felix Bressart. Bouleboule gewinnt!

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

Montag, den 7. Jänner 1935, Anfang 8 Uhr:

Letztes Gastspiel Gisela Werbezirk Die führende Marke

Luftspiel in drei Akten von Armin Friedmann und Fritz Gottwald

Regie: Erich Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefovics

Berta Perfall, Großindustrielle	.....	Gisela Werbezirk a. G.
Felix, ihr Sohn	.....	Tonio Riedl
Erwein, Reichsgraf Eggenburg	.....	Robert Balberg
Komtesse Hedwig, seine Tochter	.....	Frauke Lauterbach
Ulrike Glattbach	.....	René Gerhart
Dr. Ernst Riemenschneider	.....	Adolf Schütz
Dr. Marcel Berger	.....	Robert Hofmeister
Direktor Althütter	.....	Hans Vogel
Direktor Koranyi	.....	Egon Curth
Bizedirektor Mauthauser	.....	Leon Epp
Frau Direktor Althütter	.....	Irene Rohan-Stahl
Frau Direktor Koranyi	.....	Olga Reinecke
Frau Bizedirektor Mauthauser	.....	Erika Heinz
Fräulein Plishka	.....	Gusti Wolf
Johann	.....	Milo Sperber
Josef Kusmitsch	.....	Biktor Franz
Erster } Bedienter	.....	Wolfgang Hofer
Zweiter }	.....	Hans Brociner

Der erste Akt spielt in der Kanzlei des Dr. Riemenschneider, der zweite vier Wochen später auf Schloß Eggenburg, der dritte zwei Monate nach dem zweiten Akt in der Hinterbrühl in der Villa Perfall

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

NEUE PREISE

Kassapreise von 1 bis 9 Schilling

Im zwanglosen Abonnement von 50 g bis S 4'50

Dienstag, den 8. Jänner 1935 und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Felix Bressart Bouleboule gewinnt!

Ein heiteres Stück in vier Bildern von Norbert Garai und Richard Arvan

Regie: Martin Wagner

Bühnenbild: Karl Josefovics

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



8. Jänner 1935



Heute und die folgenden Tage

Gastspiel Felix Bressart

Bouleboule gewinnt!

Ein heiteres Stück in vier Bildern von **Norbert Garai** und **Richard Arvan**
Regie: **Martin Wagner** Bühnenbild: **Karl Josefowics**

Emile Bouleboule	.....	Felix Bressart
Jeanette Martel	.....	Dagny Servaes
Pierre	.....	Georg Tauber
Paul Fouchard	.....	Lothar Newalt
Josephine Fouchard	.....	Sidonie Lorm
Aristide Meunier	.....	Robert Valberg
Charles Duvoisin	.....	Josef Zechell
Jacques Gauriot	.....	Peter Preses
Der Richter	.....	Hans Raabe
Der Gerichtsdienner	.....	Karl Monee

Spielt irgendwo bei Paris, in einer vergangenen Zeit

Die Worte des Liedes im 2. Bild stammen von **Friedrich Schalm**, die Musik von **Fritz Kramer**

Kurze Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Bild

NEUE PREISE

Kassapreise von 1 bis 9 Schilling
Im zwanglosen Abonnement von 50 g bis S 4'50

Sonntag, 13. Jänner, nachm. 1/2 5 Uhr und abends 8 Uhr,
sowie Montag, 14. und Dienstag, 15. Jänner, abends 8 Uhr:

Gastspiel Gisela Werbezirk

Die führende Marke

Lustspiel in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Fritz Gottwald**

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

1935
Sonntag, 13. Jänner, nachm. 1/2 5 Uhr und abends 8 Uhr,
sowie Montag, 14. und Dienstag, 15. Jänner, abends 8 Uhr:

Unwiderruflich letzte Gastspiele Gisela Werbezirk Die führende Marke

Luftspiel in drei Akten von Armin Friedmann und Fritz Gottwald

Regie: Erich Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefovics

Berta Perfall, Großindustrielle	Gisela Werbezirk a. G.
Felix, ihr Sohn	Tonio Riedl
Erwein, Reichsgraf Eggenburg	Robert Valberg
Komtesse Hedwig, seine Tochter	Frauke Lauterbach
Ulrike Glattbach	René Gerhart
Dr. Ernst Riemenschneider	Lothar Kewalt
Dr. Marcel Berger	Robert Hofmeister
Direktor Althütter	Hans Vogel
Direktor Koranyi	Peter Preses
Bizedirektor Mauthauser	Leon Epp
Frau Direktor Althütter	Irene Rohan-Stahl
Frau Direktor Koranyi	Sidonie Lorm
Frau Bizedirektor Mauthauser	Erika Heinz
Fräulein Bliska	Gusti Wolf
Johann	Milo Sperber
Josef Kusmitsch	Viktor Franz
Erster } Bedienter	Wolfgang Hofer
Zweiter }	Hans Brociner

Der erste Akt spielt in der Kanzlei des Dr. Riemenschneider, der zweite vier Wochen später auf Schloß Eggenburg, der dritte zwei Monate nach dem zweiten Akt in der Hinterbrühl in der Villa Perfall

Kleinere Pause nach dem ersten, größere Pause nach dem zweiten Akt

NEUE PREISE

Kassapreise von 1 bis 9 Schilling

Im zwanglosen Abonnement von 50 g bis S 4'50

Boranzeige!

Mittwoch den 16. Jänner 1935, Anfang 8 Uhr

Boranzeige!

Aufführung

**KARL HEINZ SCHROTH in
TEDDY & PARTNER**

Luftspiel in 3 Akten von **Juan Noé** — Bearbeitet von **Heinrich B. Kranz**

Regie: **Mirjam Horwich-Ziegel**

Bühnenbild: **Karl Josefovics**

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Mittwoch den 16. Jänner 1935

Uraufführung!
und die folgenden Tage



CARL HEINZ SCHROTH

in

Teddy & Partner

Komödie in drei Akten von Ivan Noé, bearbeitet von Heinrich B. Kranz

Regie: Mirjam Horwig-Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefowics

Er	Carl Heinz Schroth	Ein Herr	Fritz Wilhelm
Teddy	Ulf von Sivers	Bon	Milo Sperber
Varietédirektor	Peter Preses	Sie	Hilde Wolf
Photograph	Karl Monee	Hotelsekretärin	Hansi Kurz
Erster Reporter	Josef Ludwig	Lulu	Gusti Wolf
Zweiter Reporter	Robert Hofmeister	Stubenmädchen	Sari Gabor
Bankprokurist	Hans Raabe	Ein junges Mädchen	Stella Lindt
Regisseur	Wolfgang Hofer		

Spielt heute in Paris

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Die Kleider des Frä. Volk sind aus dem Modenpalais Julius Krupnik, VII., Kaiserstraße 111-115
Die Hüte des Frä. Volk sind aus dem Modellhaus Herma Zahler, VI., Mariahilferstraße 116
Handschuhe: Lederhandschuhfabrik Josef Haslinger, II., Hollandstraße 11
Schuhe: Schuhmodellhaus Leopold Zellinek, VII., Burggasse 5
Mantel des Herrn Preses: Tiller A. G., VII., Mariahilferstraße 22
Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81
Radio-Anlage: Paul Planer A. G., II., Praterstraße 17

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 1/2 11 Uhr

NEUE PREISE

Kassapreise von 1 bis 9 Schilling

Im zwanglosen Abonnement von 50 g bis S 4.50

Sonntag den 20. Jänner 1935, nachmittags 1/2 5 Uhr:

Teddy & Partner

Komödie in drei Akten von Ivan Noé, bearbeitet von Heinrich B. Kranz

Regie: Mirjam Horwig-Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefowics

Besonders kleine Preise von 50 g bis S 4.50

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute und die folgenden Tage

17. - 22. Jänner 1935.



CARL HEINZ SCHROTH

in

Teddy & Partner

Komödie in drei Akten von Ivan Noé, bearbeitet von Heinrich B. Kranz

Regie: Mirjam Horwig-Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefowics

Er	Carl Heinz Schroth	Ein Herr	Fritz Wilhelm
Teddy	Ulf von Sivers	Boy	Milo Sperber
Varietédirektor	Peter Preses	Sie	Hilde Wolf
Photograph	Karl Monee	Hotelsekretärin	Hansi Kurz
Erster Reporter	Josef Ludwig	Lulu	Gusti Wolf
Zweiter Reporter	Robert Hofmeister	Stubenmädchen	Sari Gabor
Bankprokurist	Hans Raabe	Ein junges Mädchen	Stella Lindt
Regisseur	Wolfgang Hofer		

Spielt heute in Paris

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Belze: Penizet & Rainer, I., Singerstraße 8
Die Kleider des Frä. Volk sind aus dem Modenpalais Julius Krupnik, VII., Kaiserstraße 111-115
Die Hüte des Frä. Volk sind aus dem Modellhaus Germa Zahler, VI., Mariahilferstraße 116
Handschuhe: Lederhandschuhfabrik Josef Haslinger, II., Hollandstraße 11
Schuhe: Schuhmodellhaus Leopold Jellinek, VII., Burggasse 5
Mantel des Herrn Preses: Tiller A. G., VII., Mariahilferstraße 22
Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81
Radio-Anlage: Paul Planer A. G., II., Praterstraße 17
Dressinggown des Herrn Schroth: A. König, Spezialgeschäft für Herrenausstattung, I., Spiegelgasse 8
Telephon: Siemens & Halste
Kristall-Beleuchtungskörper: Bakalowits, I., Spiegelgasse 3
Brillen: Wiener Optikus, IV., Favoritenstraße 4

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 1/2 11 Uhr

NEUE PREISE

Kassapreise von 1 bis 9 Schilling

Im zwanglosen Abonnement von 50 g bis S 4'50

Sonntag den 20. Jänner 1935, nachmittags 1/2 5 Uhr:

Teddy & Partner

Komödie in drei Akten von Ivan Noé, bearbeitet von Heinrich B. Kranz

Regie: Mirjam Horwig-Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefowics

Besonders kleine Preise von 50 g bis S 4'50

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Mittwoch, 23. u. Donnerstag, 24. Jänner
1935



CARL HEINZ SCHROTH

in

Teddy & Partner

Komödie in drei Akten von Ivan Noé, bearbeitet von Heinrich B. Kranz

Regie: Mirjam Horwig-Ziegel

Bühnenbild: Karl Josefowics

Er Carl Heinz Schroth
Teddy Alf von Sivers
Varietédirektor Peter Preses
Photograph Karl Monee
Erster Reporter Josef Ludwig
Zweiter Reporter Robert Hofmeister
Bankprokurist Hans Raabe
Regisseur Wolfgang Hofner

Ein Herr Fritz Wilhelm
Boy Milo Sperber
Sie Hilde Wolf
Hotelf sekretärin Hansi Kurz
Lulu Gusti Wolf
Stubenmädchen Sari Gabor
Ein junges Mädchen Stella Lindt

Spielt heute in Paris

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Pelze: Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8

Die Kleider des Frä. Wolf sind aus dem Modenpalais Julius Krupnik, VII., Kaiserstraße 111-115

Die Hüte des Frä. Wolf sind aus dem Modellhaus Herma Zahler, VI., Mariahilferstraße 116

Handschuhe: Lederhandschuhfabrik Josef Haslinger, II., Hollandstraße 11

Schuhe: Schuhmodellhaus Leopold Zellinek, VII., Burggasse 5

Mantel des Herrn Preses: Tiller A. G., VII., Mariahilferstraße 22

Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Radio-Anlage: Paul Planer A. G., II., Praterstraße 17

Dressinggown des Herrn Schroth: A. König, Spezialgeschäft für Herrenaussstattung, I., Spiegelgasse 8

Telephon: Siemens & Halske

Kristall-Beleuchtungskörper: Bakalowits, I., Spiegelgasse 3

Brillen: Wiener Optikus, IV., Favoritenstraße 4

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Kassapreise von 1 bis 9 Schilling
Im zwanglosen Abonnement von 50 g bis S 4'50

Freitag den 25. Jänner 1935, Anfang 8 Uhr
Erstaufführung!

Der Tiefstapler

Kriminalschwank in drei Akten von Franz Cammerlohr

Regie: Martin Wagner

Bühnenbild: Karl Josefowics

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und
in sämtlichen Theaterartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

8
UHR

Freitag den 25. Jänner 1935

8
UHR

Erstaufführung!

CARL HEINZ SCHROTH

in

DER TIEFSTAPLER

Kriminalschwank in drei Akten von Franz Cammerlohr

Regie: Martin Magner

Bühnenbild: Karl Josefowics

Bob	Carl Heinz Schroth
Bess	Friedel Bisetta
Bunsch	Peter Preses
Tramp	Else von Ruttersheim
Litsch	Frauke Lauterbach
Graf	Ernst Bröckl
Polizist	Karl Monee

Einstudierung des Tanzes im 3. Akt: Fritz Klingenberg

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Das Kleid des Frä. Lauterbach ist vom Modellhaus **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Das blaue Kleid der Frau v. Ruttersheim ist aus dem Modenpalais **Julius Krupnik**, VII., Kaiserstraße 111-115

Der Anzug des Herrn Schroth ist aus dem Schneideratelier **Wolf Kahan**, I., Neuer Markt 14
Die Pelze der Damen v. Ruttersheim und Lauterbach vom Pelzhaus **Penizel & Rainer**, I., Singerstraße 8

Der Hut des Frä. Lauterbach ist aus dem Studio für Hutmode **Stella Fraenkel**, I., Fahngasse 2
Der Hut der Frau v. Ruttersheim ist von **Rosa Krieser**, IV., Margarethenstraße 31

Silberwaren: **Argentwerve Kust & Sehel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83

Lederwaren: „Alligator“, VII., Mariahilferstraße 88

Brillen: **Anton Aleemann**, VII., Schottenfeldgasse 79

Musikinstrumente: **Musikhaus Lion**, I., Schuberttring 10

Der Radioschrank und die Musikübertragung ist vom Radiowerk **Horny**, X., Südbahngasse

Leewagen und Service: **Anton Kettele**, VII., Neutiftgasse 101

Bilder: **Wirthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9

Beleuchtungskörper: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Kassapreise von 1 bis 9 Schilling
Im zwanglosen Abonnement von 50 g bis S 4'50

Sonntag, 27. Jänner, nachmittags halb 5 Uhr (Nachmittagspreise):

Der Tiefstapler

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Heute und die folgenden Tage

26. Jänner - 5. Feber 1935



CARL HEINZ SCHROTH

in

DER TIEFSTAPLER

Kriminalschwank in drei Akten von Franz Cammerlohr

Regie: Martin Wagner

Bühnenbild: Karl Josefowics

Bob	Carl Heinz Schroth
Bess	Friedel Bisetta
Bunsch	Peter Preses
Tramp	Else von Ruttersheim
Litsch	Frauke Lauterbach
Graf	Ernst Bröckl
Polizist	Karl Monee

Einstudierung des Tanzes im 3. Akt: Fritz Klingensbeck

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Das Kleid des Fräulein Lauterbach ist vom Modellhaus Ida Reich & Bruder, VI., Mariahilferstraße 39
Das blaue Kleid der Frau v. Ruttersheim ist aus dem Modenpalais Julius Krupnik, VII., Kaiserstraße 111-115
Der Anzug des Herrn Schroth ist aus dem Schneideratelier Wolf Kahan, I., Neuer Markt 14
Die Pelze der Damen v. Ruttersheim und Lauterbach vom Pelzhaus Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Kassapreise von 1 bis 9 Schilling
Im zwanglosen Abonnement von 50 g bis S 4'50

Sonntag, 3. Februar, nachmittags halb 5 Uhr (Nachmittagspreise):

Der Tiefstapler

Kriminalschwank in drei Akten von Franz Cammerlohr

Samstag, 2. und Mittwoch, 6. Februar, nachmittags halb 4 Uhr
JUGENDVORSTELLUNGEN

Blumen der Heimat

Ein Spiel für Kinder und andere ernsthafte Leute von Leopold Bauer. Musik von Roman Chmel
Inszenierung: Staatsopernballettmeister Toni Birkmeyer

Gastveranstaltungen für die Winterhilfe

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

8

UHR

Mittwoch den 6. Februar 1935

8

UHR

CARL HEINZ SCHROTH

in

DER TIEFSTAPLER

Kriminalschwank in drei Akten von Franz Cammerlohr

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowicz**

Beb	Carl Heinz Schroth
Bess	Friedel Pisetta
Bunsch	Peter Preses
Tramp	Else von Ruttersheim
Litsch	Frauke Lauterbach
Graf	Ernst Bröckl
Polizist	Karl Monee

Einstudierung des Tanzes im 3. Akt: **Fritz Klingenberg**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Das Kleid des Frä. Lauterbach ist vom Modellhaus **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Das blaue Kleid der Frau v. Ruttersheim ist aus dem Modenpalais **Julius Krupnik**, VII., Kaiserstraße 111-115

Der Anzug des Herrn Schroth ist aus dem Schneideratelier **Wolf Kahan**, I., Neuer Markt 14.
Die Pelze der Damen v. Ruttersheim und Lauterbach vom Pelzhaus **Penizel & Rainer**, I., Singerstraße 8
Der Hut des Frä. Lauterbach ist aus dem Studio für Hutmode **Stella Fraentel**, I., Fahngasse 2
Der Hut der Frau v. Ruttersheim ist von **Rosa Krieser**, IV., Margarethenstraße 31
Silberwaren: **Argentorwerke Rust & Hezel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83
Lederwaren: „Alligator“, VII., Mariahilferstraße 88
Brillen: **Anton Kleemann**, VII., Schottenfeldgasse 79
Musikinstrumente: **Musikhaus Lion**, I., Schuberttring 10
Der Radioschrank und die Musikübertragung ist vom Radiowerk **Horny**, X., Südostbahngasse
Teewagen und Service: **Anton Kettele**, VII., Neustiftgasse 101
Bilder: **Wirthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Beleuchtungskörper: **Paul Planer H. G.**, II., Praterstraße 17

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Sonntag, 10. Februar, nachmittags halb 5 Uhr (Nachmittagspreise):

Der Tiefstapler

Kriminalschwank in drei Akten von Franz Cammerlohr

Mittwoch, 6. und Samstag, 9. Februar, nachmittags 4 Uhr

JUGENDVORSTELLUNGEN

Blumen der Heimat

Ein Spiel für Kinder und andere ernsthaftige Leute von **Leopold Bauer**. Musik von **Roman Chmel**
Inszenierung: Staatsopernballettmeister **Toni Birkmeyer**

Gastveranstaltungen für die Winterhilfe

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

||||| DIREKTION: ERICH ZIEGEL |||||

8
UHR

Donnerstag, 7. und Freitag, 8. Februar 1935

CARL HEINZ SCHROTH

in

8
UHR

DER TIEFSTAPLER

Kriminalschwank in drei Akten von Franz Cammerlohr

Regie: **Martin Wagner**

Bühnenbild: **Karl Josefowics**

mit **Frauke Lauterbach, Friedel Pisetta, Else v. Ruttersheim**
Ernst Pröckl, Peter Preses

Das Kleid des Frl. Lauterbach ist vom Modellhaus **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Das blaue Kleid der Frau v. Ruttersheim ist aus dem Modenpalais **Julius Krupnik**, VII., Kaiser-
straße 111-115

Der Anzug des Herrn Schroth ist aus dem Schneideratelier **Wolf Kahan**, I., Neuer Markt 14
Die Pelze der Damen v. Ruttersheim und Lauterbach vom Pelzhaus **Penizel & Rainer**, I., Singerstraße 8
Der Hut des Frl. Lauterbach ist aus dem Studio für Hutmode **Stella Fraentel**, I., Fahnengasse 2
Der Hut der Frau v. Ruttersheim ist von **Rosa Krieser**, IV., Margarethenstraße 31

Silberwaren: **Argentowerke Rüst & Segel**, G. m. b. H., VII., Kaiserstraße 83

Lederwaren: **„Alligator“**, VII., Mariahilferstraße 88

Brillen: **Anton Kleemann**, VII., Schottenfeldgasse 79

Musikinstrumente: **Musikhaus Lion**, I., Schuberttring 10

Der Radioschrank und die Musikübertragung ist vom Radiowerk **Hornj**, X., Südbahngasse

Teewagen und Service: **Anton Kettela**, VII., Neustiftgasse 101

Bilder: **Würthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9

Beleuchtungskörper: **Paul Planer u. G.**, II., Praterstraße 17

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Samstag, 9., Sonntag, 10. u. Montag, 11. Februar, 8 Uhr
Gastspiel der Gruppe **ERNST LÖNNER**

Kasimir und Karoline

Volksstück von **Ödön Horvath** — Musik von **Josef C. Knasitsch**

Sonntag, 10. Februar, nachmittags halb 5 Uhr (50 g bis 5 4'50)

Zum letzten Male: Der Tiefstapler

Kriminalschwank in drei Akten von **Franz Cammerlohr**

Samstag, 9. Februar, nachmittags 4 Uhr
JUGENDVORSTELLUNG

Blumen der Heimat

Ein Spiel für Kinder und andere ernsthafte Leute von **Leopold Bauer**. Musik von **Roman Chmel**
Inszenierung: Staatsopernballettmeister **Toni Birkmeyer**

Gastveranstaltung für die Winterhilfe

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Samstag den 9., Sonntag den 10.
und Montag den 11. Februar 1935



Gastspiel der Gruppe Ernst Lönner Kasimir und Karoline

Volkstück von **Sdön Horvath** — Musik von **Josef C. Knoflitsch**

Kasimir	Fritz Grünne
Karoline	Marianne Gerzner
Rauch	Otto Waldis
Speer	Hans Staufen
Schürzinger	Fritz Schrecker
Der Merkel Franz	Egon Sala
Seine Erna	Hansi Prinz
Elli	Ursula v. Hutten
Maria	Mimi Marian
Der Sanitäter	Kurt Nachmann

Im Orchester:

Der Sprecher: Otto Ambros — Die Sänger: Paula Martin, Ida Radlmesser, Hanns Adam
Rudolf Stephan — Die Musiker: Willy Kodat, Alfred Rinesch

Worte zur Musik: Georg Alfred, Ernst Lönner

Musikalische Leitung: J. C. Knoflitsch

Bühnenbild: Fritz Rosenbaum

Inszenierung: Ernst Lönner

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Samstag, 9. Februar, nachmittags 4 Uhr

JUGENDVORSTELLUNG

Preise von 50 g bis S 4.50

Blumen der Heimat

Ein Spiel für Kinder und andere ernsthafte Leute von **Leopold Bauer**. Musik von **Roman Chmel**
Inszenierung: Staatsopernballettmeister **Toni Birkmeyer**

Gastveranstaltung für die Winterhilfe

Sonntag, 10. Februar, nachmittags halb 5 Uhr

Preise von 50 g bis S 4.50

Zum letzten Male: Der Tiefstapler

Kriminalschwank in drei Akten von **Franz Cammerlohr**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

8
UHR

HEUTE UND TÄGLICH

8
UHR

März 1935

Der Erfolg der Lachstürme!

Gastspiel

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

in

BEDIENE DICH SELBST!

Familie am laufenden Band in 18 Episoden

von **Karl Farkas und Fritz Grünbaum**

Musik von **Fritz Kramer** — Einlagen von **Willy Kraus**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Bühnenbilder: **Karl Josefowics** — Kostüme: **Alfred Kunz**, Ausführung **Atelier Lambert Hofer**

Tänze: **Rudi Fränzl**

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

Sola v. Hübner

Irene Seidner

Gretl Wagner

Gusti Wolf

Marjorie Mertens

André Mattoni

Harry Stollberg

Peter Preses

Ernst Schlott

Karl Monee

Kurt Schulz

Die Family-Girls: **Greta Dauer, Hilde Föda, Hertha de Long, Hildegard Longino, Erude Reinisch, Jonnie Stone, Risa Trauner**

Pause nach der 11. Episode

Anfang 8 Uhr

Ende nach 1/2 11 Uhr

Sonntag den 24. März, nachmittags 4 Uhr zu Nachmittagspreisen:

BEDIENE DICH SELBST! (In der Premièrenbesetzung)

Abend-Preise von S 1.50 bis S 12

Nachm.-Preise von 80 g bis S 6

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in sämtlichen Theaterartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

8
UHR

Heute und die folgenden Tage
Febr - März 1935
Gastspiel

8
UHR

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

in

BEDIENE DICH SELBST!

Familie am laufenden Band in 20 Episoden

von **Karl Farkas** und **Fritz Grünbaum**

Musik von **Fritz Kramer** — Einlagen von **Willy Kraus**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Bühnenbilder: **Karl Josefovics** — Kostüme: **Alfred Kunz** — Tänze: **Rudi Fränzl**

Mitwirkende:

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

Vola v. Hübner

Gusti Wolf

André Mattoni

Ernst Schlott

Irene Seidner

Marjorie Mertens

Harry Stollberg

Karl Monec

Gretl Wagner

Josephine Rudiger

Peter Preses

Kurt Schulz

Die Family-Girls: **Greta Dauer**, **Hilbe Föda**, **Hertha de Long**, **Hildegard Longino**,
Erude Reinish, **Jonny Stone**

Pause nach der 11. Episode

Anfang 8 Uhr

Ende nach ½11 Uhr

Garderobe der Herrn **Fritz Grünbaum** und **Karl Farkas** aus dem Herrenschneideratelier **Hans Samek**, I.,
Habsburgergasse 2

Die Dressing-Gown sind von dem Spezialherrenwäscherzeuger **B. Fischer**, VIII., Feldgasse 1

Norwegeranzüge: **Heinrich Kurz**, I., Salzgras 21

Decken, Vorhänge, Polster: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, I., Stallburggasse 4 und VI., Mariabilfer-
straße 101, Mezzanin

Möbel: **Anton Poppišil**, V., Wiedner Hauptstraße 133

Sportgeräte und Sportausrüstung: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13

Gartensessel: **Eduard Rohrwasser Nachf.**, XVIII., Währingergürtel 118

Instrumente: **Musikhaus Arthur Lion**, I., Schuberting 10

Krankenzimmereinrichtung: **M. Esterlus**, IX., Mariannengasse 2

Die Photos in diesem Programm aus dem „Residenz-Atelier“, I., Fleischmarkt 1/V (Zift)

Sonntag den 3. März, nachmittags ½5 Uhr zu Nachmittagspreisen:

BEDIENE DICH SELBST! (In der Abendbesetzung)

Abend-Preise von **§ 1.50** bis **§ 12**

Nachm.-Preise von **80 g** bis **§ 6**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86



Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

Heute und die folgenden Tage,  8 Uhr 

1935

Samstag den 9. März, Anfang  1/8 Uhr 

Gastspiel

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

in

BEDIENE DICH SELBST!

Familie am laufenden Band in 18 Episoden

von **Karl Farkas** und **Fritz Grünbaum**

Musik von **Fritz Kramer** — Einlagen von **Willy Kraus**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Fritz Kramer**

Bühnenbilder: **Karl Josefowics** — Kostüme: **Alfred Kunz**, Ausführung **Atelier Lambert Hofer**

Tänze: **Rudi Fränzl**

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

Dola v. Hübner

Gusti Wolf

André Mattoni

Ernst Schlott

Irene Seidner

Marjorie Mertens

Harry Stollberg

Karl Monee

Gretl Wagner

Josephine Rudiger

Peter Preses

Kurt Schulz

Die Family-Girls: **Greta Dauer**, **Hilbe Göbda**, **Hertha de Long**, **Hildegard Longino**,
Erude Reinisch, **Jonny Stone**

Pause nach der 11. Episode

Anfang 8 Uhr

Ende nach 1/2 11 Uhr

Samstag den 9. März, 11 Uhr: **NACHTVORSTELLUNG**
BEDIENE DICH SELBST! (Premiärenbesetzung)

Normale Abendpreise

Sonntag den 10. März, nachmittags 1/2 5 Uhr zu Nachmittagspreisen:
BEDIENE DICH SELBST! (In der Premiärenbesetzung)

Abend-Preise von **S 1.50** bis **S 12**

Nachm.-Preise von **80 g** bis **S 6**

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

||||| DIREKTION: ERICH ZIEGEL |||||

Mittwoch den 8. Mai wegen Vorbereitung der Premiere geschlossen!



Donnerstag den 9. Mai 1935
(Uraufführung)
und die folgenden Tage



Gastspiel

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

in

DIE GESTOHLENE REVUE

Eine Zwangs-Vorstellung unter behördlicher Aufsicht in 18 Leidensstationen

von **Karl Farkas** und **Fritz Grünbaum**

Musik von **Walter Hahn**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Walter Hahn**

Tänze: **Rudi Fränzl**

Bühnenbild: **Karl Josefowics** — Kostüme: **Alfred Kunz**, Ausführung **Atelier Lambert Hofer**

Mitwirkende:

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

Sylvia de Bettini	Hansi Land	Frauke Lauterbach	
Marjorie Mertens	Gretl Wagner	Gusti Wolf	
Karl Aneidinger	Hans Nowak	Karl Monec	Peter Preses
Lothar Nowak	Alf von Sivers	Kurt Schulz	Josef Zechell
	Hans Brociner	Franz Jordan	

Die Manifestations-Girls: **Sildegard Longino**, **Trude Reimisch**, **Greta Dauer**, **Pipfi Hofer**, **Eisl Mader**, **Monica Monti**, **Maria Schister**

Sonntag den 12. Mai, nachmittags 1/2 5 Uhr:

DIE GESTOHLENE REVUE

(Premiären-Besetzung)

Abend-Preise von **S 1.50** bis **S 12**

Nachm.-Preise von **80 g** bis **S 6**

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/10 Uhr vormittags ununterbrochen und in Oskar Gronners Kartenzentrale, I., Graben 28, sowie in sämtlichen Theaterartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



Mai 1935
HEUTE UND TÄGLICH



Gastspiel

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

in

DIE GESTOHLENE REVUE

Eine Zwangs-Vorstellung unter behördlicher Aufsicht in 18 Leidensstationen

von **Karl Farkas und Fritz Grünbaum**

Musik von **Walter Sahn**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Walter Sahn**

Tänze: **Rudi Fränzl**

Bühnenbild: **Karl Josefowics** — Kostüme: **Alfred Kunz**, Ausführung **Atelier Lambert Hofer**

Mitwirkende:

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

Sylvia de Bettini

Hansi Land

Frauke Lauterbach

Marjorie Mertens

Gretl Wagner

Gusti Wolf

Karl Aneidinger

Hans Nowak

Karl Monee

Peter Preses

Lothar Newalt

Ulf von Sivers

Kurt Schulz

Josef Zechell

Robert Hofmeister

Hans Brociner

Franz Jordan

Die Manifestations-Girls: **Greta Dauer**, **Pipfi Hofer**, **Hildegard Longino**, **Eisl Mader**,
Monica Monti, **Erude Reimisch**, **Maria Schifter**

Sonntag den 19. Mai, nachmittags $\frac{1}{2}$ 5 Uhr (Nachmittagspreise):

DIE GESTOHLENE REVUE

(Premièren-Besetzung)

Abend-Preise von **S 1.50** bis **S 12**

Nachm.-Preise von **80 g** bis **S 6**

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in Oskar Grommers Kartenzentrale, I., Graben 28, sowie in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

Wien, I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL



HEUTE UND TÄGLICH
Juni 1935
Der große Erfolg!



Gastspiel

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

in

DIE GESTOHLENE REVUE

Eine Zwangs-Vorstellung unter behördlicher Aufsicht in 18 Leidensstationen

von **Karl Farkas** und **Fritz Grünbaum**

Musik von **Walter Hahn**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Walter Hahn**

Tänze: **Rudi Fränzl**

Bühnenbild: **Karl Josefowics** — Kostüme: **Alfred Kunz**, Ausführung **Atelier Lambert Hofer**

Mitwirkende:

Fritz Grünbaum - Karl Farkas

Sylvia de Bettini

Hansi Land

Marjorie Mertens

Gretl Wagner

Gusti Wolf

Karl Aneidinger

Hans Nowak

Karl Monec

Peter Preses

Lothar Newalt

Robert Hofmeister

Hans Brociner

Franz Jordan

Die Manifestations-Girls: **Greta Dauer**, **Pipsi Hofer**, **Hildegard Longino**, **Lisl Mader**

Monica Monti, **Trude Reimisch**, **Maria Schifter**

Pfingstsonntag den 9. Juni und Pfingstmontag den 10. Juni, nachmittags 4 Uhr
(Nachmittagspreise):

Die gestohlene Revue

(Abend-Besetzung)

Abend-Preise von **§ 1.50** bis **§ 12**

Nachm.-Preise von **80 g** bis **§ 6**

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße 20 (R-26-4-22), ab 1/10 Uhr vormittags ununterbrochen und in Oskar Gronners Kartenzentrale, I., Graben 28, sowie in sämtlichen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

29. X. 1935
Heute

Paris-Express

Ein Abenteuer in 7 Bildern von **Béla Zsolt**, deutsche Bearbeitung von **Hans Adler**.
Regie: **Erich Ziegel** Bühnenbild: **Karl Josefovics**

Gertrud	Mira Rosowskaja
Kardos	Peter Preses
Frau Kardos	Franja Frey
Julika	Carmen von Perwolf
Georg Kelemen	Herbert Berghof
Bochanowsky	Paul Morgan
Dr. Tirr	Erich Ziegel
Marchesa	Sidonie Lorm
Hofman	Leo Bieber
Frau Schütt	Hedwig Schlichter
Kriminalbeamter	Fritz Puchstein
Polizeirat	Hermann Kner
Alois	Karl Monee
Antonia	Trude Reinisch

Spielt heute: das erste Bild in Budapest in der Wohnung des Kaufmanns Kardos, die übrigen Bilder in Zürich

Pause nach dem 3. Bild

Heute und die folgenden Tage: **Paris-Express**

Anzug des Herrn Berghof: **Kahan**, I., Neuer Markt 14

Der **Pyjama** des Herrn Berghof von der Firma **Winkler**, IX., Währingerstraße 52

Möbel von **Anton Pospischil**, Kunstmöbelfabrik, V., Wiedner Hauptstraße 133

Vorhänge von **Karl Groß**, I., Bäckerstraße 2

Schmuck: Perlen-Königin, (R. Fleischer) VI., Mariahilferstraße 81

Radioapparate: Radiowerk **Horny**, Wien

Die **Fotos** in diesem Programm und im Foyer sind aus dem **Residenz-Atelier** (Aufn. Jeidels) I., Fleischmarkt 1

Beste Waldluft auch in Wien, durch zerstäubtes „**Perolin**“ – täglich von den Kammerspielen zur Desinfektion verwendet!

Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Kleemann**, VII., Schottenfeldgasse 79 sind in den Garderoben erhältlich.

Abend-Preise von S 1.— bis S 9.—

Nachmittag-Preise von 60 g bis S 5.—

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße Nr. 29 (Telefon R 26-4-22), ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in Gronners Kartenzentrale I., Graben Nr. 28, sowie in sämtlichen Kartenbüros.

KAMMERSPIELE

Büro-Tel. R-26-5-86

I., Rotenturmstraße 20

Kassa-Tel. R-26-4-22

DIREKTION: ERICH ZIEGEL

Heute

Paris-Express

Ein Abenteuer in 7 Bildern von **Béla Zsolt**, deutsche Bearbeitung von **Hans Adler**.
Regie: **Erich Ziegel** Bühnenbild: **Karl Josefovics**

Gertrud	Mira Rosowskaja
Kardos	Peter Preses
Frau Kardos	Franja Frey
Julika	Carmen von Perwolf
Georg Kelemen	Herbert Berghof
Bochanowsky	Paul Morgan
Dr. Tirr	Erich Ziegel
Marchesa	Sidonie Lorm
Hofman	Leo Bieber
Frau Schütt	Hedwig Schlichter
Kriminalbeamter	Fritz Puchstein
Polizeirat	Hermann Kner
Alojs	Karl Monee
Antonia	Trude Reinisch

Spielt heute: das erste Bild in Budapest in der Wohnung des Kaufmanns Kardos, die übrigen Bilder in Zürich

Pause nach dem 3. Bild

Heute und die folgenden Tage: **Paris-Express**

Anzug des Herrn Berghof: **Kahan**, I., Neuer Markt 14

Der **Pyjama** des Herrn Berghof von der Firma **Winkler**, IX., Währingerstraße 52

Möbel von **Anton Pospischil**, Kunstmöbelfabrik, V., Wiedner Hauptstraße 133

Vorhänge von **Karl Groß**, I., Bäckerstraße 2

Schmuck: **Perlen-Königin**, (R. Fleischer) VI., Mariahilferstraße 81

Radioapparate: Radiowerk **Horny**, Wien

Die **Fotos** in diesem Programm und im Foyer sind aus dem **Residenz-Atelier** (Aufn. Jeidels) I., Fleischmarkt 1

Beste Waldluft auch in Wien, durch zerstäubtes „**Perolin**“ – täglich von den Kammerspielen zur Desinfektion verwendet!

Antisepisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Kleemann**, VII., Schottenfeldgasse 79 sind in den Garderoben erhältlich.

Abend-Preise von S 1.— bis S 9.—

Nachmittag-Preise von 60 g bis S 5.—

Karten an der Tageskassa, I., Rotenturmstraße Nr. 29 (Telefon R 26-4-22), ab 1/2 10 Uhr vormittags ununterbrochen und in Grönners Kartenzentrale I., Graben Nr. 28, sowie in sämtlichen Kartenbüros.